

Berlin Brandenburg

Geteiltes Glück

Oldtimer-Sharing
in Berlin

**Der
Tausendsassa**

Lenn Kudrjawizki
im Interview



**Das Wunder
im Osten**

Ein Spaziergang
durch Neuzelle

**Entdecker-
touren**

Exklusive Touren für
ADAC Mitglieder



SIEBEN
QUELL®

GESUND
ZEIT
RESORT
in Weißenstadt



ENTDECKEN
SIE **GesundZEIT**

ENTSPANNEN . ERHOLEN . TREIBEN LASSEN

Herrlich am Weißenstädter See gelegen und mitten im Naturpark Fichtelgebirge genießen Sie unter einem Dach: **4-Sterne-Superior Hotel** mit eigener **Therme, Saunawelt** mit 9 Themensaunen, **GesundZeitReise**, Beauty & **SPA**, Medical **Wellness**, **Fitness-Studio** und Gastronomie.

Das perfekte Umfeld für Ihre **Entschleunigung und körperliche Aktivierung**: Wasserfreuden,

Wärme genießen, Wellness- und Gesundheitsanwendungen, Wandern, kulinarische Genüsse, Seevergnügen – verbringen Sie im Siebenquell GesundZeitResort Ihre wertvolle Zeit.



SEEVERGNÜGEN
URLAUB
AKTIVITÄT
GEMEINSAM ZEIT
THERME SPA
ENTSCHLEUNIGUNG



INKLUSIVLEISTUNGEN

Für alle Aufenthalte im 4-Sterne-Superior Hotel:

- **Freie Nutzung** der Siebenquell Wasser- und Saunawelt, GesundZeitReise, Fitness-Studio • Badetasche mit Badetuch, Bademantel und Frotteeslipper • Kostenfreie Außenparkplätze • 1 Flasche Wasser bei Anreise • u.v.m.

DIE SIEBENQUELLWOCHE

7 Nächte inkl. Halbpension

- Wellnnessgutschein im Wert von € 220,- p.P. • u.v.m.

ALLES ZU ZWEIT

3 oder 4 Nächte inkl. Halbpension

- 1 Flasche Sekt • Paar-Wellness-Anwendungen • u.v.m.

Weitere Arrangements & Angebote unter www.siebenquell.com
WILLKOMMEN IM SIEBENQUELL . Tel. 09253 95460 0 . info@siebenquell.com

Siebenquell GesundZeitResort GmbH & Co. KG . Thermenallee 1 . 95163 Weißenstadt

Bis auf Weiteres gelten für Aufenthalte vorteilhafte Umbuchungs- und Stornobedingungen. Für Ihre Gesundheit alles unter Einhaltung der tagesaktuellen Corona-Hygiene- und Sicherheitsvorschriften. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Es gelten die AGB.



Liebe Leser:innen,

ab wann wird Handwerk zur Handwerkskunst? Eine Frage des Preises? Der Exklusivität? Für mich war es schon immer eine Sache der Leidenschaft, der Detailverliebtheit und des Willens, immer wieder alles neu zu überdenken. Dem Sohn einer begnadeten Konditorin und eines findigen Schlossers geben Sie in diesem Punkt hoffentlich recht.

Aus diesem Grund feiern wir in dieser Frühjahrsausgabe die Handwerkskunst in unserer Region. In der Titelstory besuchen wir die beiden „Ottos“ Dirk Salomon und Harald Piendl. Mit ihrer Firma OttoChrom bringen sie Oldtimerbesitzende mit jenen zusammen, die schon immer in einem Stück fahrender Handwerkskunst Platz nehmen wollten.

Oder darf es eher etwas für Leib und Seele sein? Kulinarische Genüsse und sakrale Kunstschätze haben wir kurz vor der polnischen Grenze gefunden. Ob nun Kloster samt Klostergarten und himmlischem Theater oder Traditionsbrauerei und wilde Küche – Neuzelle ist in jedem Fall ein Ort, an dem man die Handwerkskunst feiern kann!

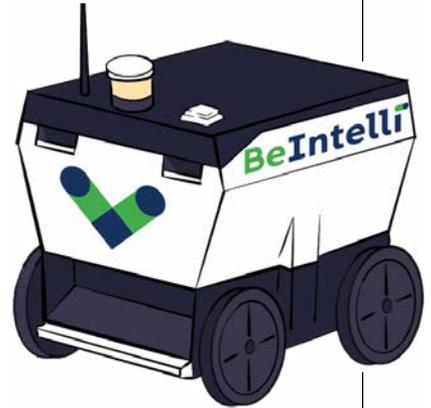
Um die Kunst selbst geht es im Interview mit dem gefeierten Schauspieler und Musiker Lenn Kudrjawizki. Warum der Kommissar aus den ARD-„Kroatien-Krimis“ besonders in Brandenburg aufpassen muss und weshalb er lieber mit dem Fahrrad nach Kroatien fährt, als einfach ins Flugzeug zu steigen, verrät er nur uns.

Viel Spaß beim Lesen und Feiern!
Leon Strohmaier



16

Bringt uns dieser Roboter künftig Pakete? BeIntelli arbeitet daran



4

Oldtimer-Sharing Diese beiden „Ottos“ erfüllen Wünsche

INHALT

Traumwagen auf Zeit

Zu Besuch beim Oldtimerverleih OttoChrom

Seite 4

„Ich kann nicht untätig bleiben“

Lenn Kudrjawizki im Interview

Seite 10

Barockwunder Neuzelle

Ein Hauch von Bayern im Osten Brandenburgs

Seite 12

Autonome Zukunft

Diese Fahrzeuge fahren bald allein durch Berlin

Seite 16

Entdeckertouren & Impressum

Seite 18

Traumwagen auf Zeit

In einer Gesellschaft, die Konsum und Besitz zunehmend hinterfragt, hat die Idee des Sharings Rückenwind. Längst teilen wir Arbeitsplätze, Wohnungen oder Taxis mit anderen Menschen. Bei OttoChrom kann man jetzt sogar Oldtimer sharen

Text: Sven Wedemeyer Fotos: Sven Wedemeyer, privat

Samtig-weich und spiegelglatt fühlt sich der knallrote Lack unter den Fingerkuppen an. Er wirkt perfekt. Das Blech, welches er umschmeichelt, wölbt sich fast lüstern über das Fahrgestell. Lange Haube, flache Scheibe, viel Chrom, zwei Ledersitze: Das E-Type Cabriolet Baujahr 1973 ist wunderschön. Es bietet mit seinem riesigen Zwölfzylinder 270 PS – und einen betörenden Sound. Johannes Brunck liebt das. „Ich habe seit meiner Jugend von diesem Auto geträumt. Nach der Pensionierung habe ich es mit meinem Sohn und Freunden restauriert“, so der stolze Besitzer. Zufrieden fügt er hinzu: „Jetzt ist er nah an der Perfektion.“ Zustand 2+, sagen die Experten. Das gibt ihm so viel Vertrauen, dass er mit dem Jaguar nicht nur lange Reisen ins Ausland unternimmt, sondern sogar den Mut aufbringt, ihn völlig Fremden zu überlassen. Ist der Mann wahnsinnig?

Der E-Type mit seinem sechsstelligen Preisschild ist für die meisten Menschen unerreichbar. Doch auf ottochrom.de kostet der >







Gute Aussichten Dirk Salomon (links) und Harald Piendl haben mit ihrer Plattform offenbar einen neuen Trend gesetzt



Die Suche nach Ort oder Modell erleichtert das Finden des Traumwagens. Berlin und Brandenburg bieten über 150 Fahrzeuge



Zufriedene Kunden Violetta Stoyanov und ihr Mann haben sich für den schönsten Tag im Leben einen knallblauen Fiat 500 gegönnt

sportliche Engländer 360 Euro am Tag. Immer noch viel Geld. Doch für das einmalige Fahrerlebnis, das Drama, die Eleganz und den Auftritt geht das locker als Schnäppchen durch. Denn hinterm Holzlenkrad dieses legendären Klassikers wird jeder Moment unvergesslich.

Privilegien zum Mieten

Dabei hat Johannes Brunck nicht mal Angst um sein Traumauto: „Ich weiß, dieses Schmuckstück zu fahren, ist ein Privileg. Doch warum sollen nicht auch andere Leute daran Spaß haben?“ Brunck will begeistern, die Leidenschaft für alte Autos wecken, während aktuelle Pkw immer austauschbarer werden. Schäden befürchtet er nicht. Sein Glaube ans Gute ist unerschütterlich. Mit dieser Haltung ist er nicht allein, weshalb sein Jaguar – wie bereits fast tausend andere Klassiker – bei OttoChrom zur Vermietung oder besser zum Sharing angeboten wird.

Den Begriff „Vermietung“ mögen die OttoChrom-Gründer gar nicht. „Unsere Gesellschaft verändert sich“, stellt Dirk Salomon fest. Und Harald Piendl ergänzt: „Bei Mietwagen denken die Leute an abgewetzte Klapperkisten, die aus dem letzten Loch pfeifen. Doch das geht auch anders.“ Nach dem Vorbild von Airbnb, der bekannten Webseite zur Vermittlung privater Ferienwohnungen, wollen die „Ottos“, wie sich Salomon und Piendl selbst nennen, nun auch Oldtimer von Privatleuten vermitteln. Dazu haben sie 2020 in Berlin OttoChrom gegründet. Die früheren Schulfreunde verstehen sich dabei als Mittelsmänner, als Moderatoren und Experten, die einen vertrauensvollen Rahmen mit klaren Spielregeln schaffen.

„Autos müssen leben“

Neben der deutschlandweiten Suche und harten Fakten zu allen Autos gibt es für jedes Fahrzeug eine individuelle Einordnung. Wie gut beißt die Bremse, wie einfach schaltet das Getriebe? Welche Reisegeschwindigkeit ist möglich und wie steht's um das Platzangebot? All diese Fragen beantwortet die Seite auf einen Klick. Denn OttoChrom will Hürden im >

KOSTENLOSE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

online auf Reise-DA.de/tipps/223 oder:

- ▶ per Telefon: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
- ▶ per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
- ▶ per Fax an: +49 40 210 319 11

Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!

A86	A89	A92	A95	A98	A101	A104	A107
A87	A90	A93	A96	A99	A102	A105	
A88	A91	A94	A97	A100	A103	A106	



ADAC März 2022

A86

Wohlfühlen
in Bad Bevensen

Wellness- und Aktivurlaub
in der Lüneburger Heide
Tel. 05821 - 976 830
www.bad-bevensen.de

A87

nordsee

Urlaubsplaner
mit Ferienkarte

Erholung
am Weltnaturerbe
Wattenmeer

Tel. 04841 89750
www.nordseetourismus.de

A88

Echt vielfältig
Waldregion

Auf ins
WaldReich

www.siegen-wittgenstein.info

A89

OSTSEE
BAD SELLIN

#ichbineinselliner
www.ostseebad-sellin.de

A90

Urlaub +
in Schleswig-Holstein

Infos: 04638 / 89 84 04
www.gruenes-binnenland.de

A91

Elberadweg

Elberadweg
Handbuch 2022
www.elberadweg.de

A92

fränkisches
SEENLAND

Tore - Türme - Schlösser
RADWEG
www.fraenkisches-seenland.de

A93

Individuelle
Bergferien
in der Schweiz

☎ 0261-9836-4000
manu-touristik.com

A94

Das Natur-Erlebnisgebiet
Biggesee-Listersee

Einmalige Seen und Städte:
Radfahren, Wandern, Shopping oder
Events – erleben Sie die Möglichkeiten!

Tourismusverband Biggesee-Listersee
Schüldernhof 17 · 57439 Attendorf
Telefon 02722/657 92 40
www.biggesee-listersee.com
info@biggesee-listersee.de

A95

NORDSEERAD
OTTENDORF

Die grüne Stadt am Meer

FAMILIENURLAUB
AN DER NORDSEE

otterndorf.de

A96

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt

Ihr Kurort für eine erholsame
und gesunde Auszeit.

Tel. 08531 975-508
www.badfuessing.de

A97

FRÄNKISCHE
SCHWEIZ

fraenkische-schweiz.com

A98

I ♥
Bayerischer
Wald

DEIN WOIURLAUB.

Tourist Info Naturpark
Oberer Bayerischer Wald
Tel. 0 99 71/78 431
www.bayerischer-wald.org

A99

Wein-Radreise
tagsüber radeln
abends genießen

LIEBLICHES
TAUBERTAL

www.liebliches-taubertal.de
Tel. 09341 / 82 - 5806

A100

NEUMARKT

Starke Stadt
Starke Gastgeber

Urlaub in Bayern:
Neumarkt in der Oberpfalz
Radfahren & Wandern - Kunst & Kultur
www.tourismus-neumarkt.de

Bayern

A101

Rad
Urlaub

Tel 0521 96733 25
www.teutoburgerwald.de/radfahren

TEUTOBURGERWALD

A102

MITTENDRIN IM WESERBERGLAND

HÖXTER
CORVEY
FÜRSTENBERG

TOURIST-INFORMATION HÖXTER
Tel. (0 52 71) 963 42 42 | www.hoester-tourismus.de

URLAUBS- UND FREIZEITREGION TEUTOBURGER WALD

A103

Urlaub trifft
Gesundheit

Tel. 05234 20597-10
info@hornbadmeinberg.de
hornbadmeinberg.de

A104

Lebensqualität
& Gesundheit

BAD OEYNHAUSEN
staatsbad-oeynhausen.de

A105

MÜHLENKREIS
Minden-Lübbecke

DIE MÜHLENROUTE

0571 807 - 23171
www.MUEHLENKREIS.DE

A106

Erlebnismagazin
Schieder-Schwalenberg

Urlaub im Apfelsichten Bergland
www.Tourismus.schieder-schwalenberg.de

A107

Radfahren - Wandern - Genießen
Paderborner Land

Bestellen Sie Ihr
kostenloses Infopaket:
Touristikzentrale
Paderborner Land e.V.
Telefon 05251 308-8111
info@paderborner-land.de
www.paderborner-land.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg, info@gallun.de. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) / DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.reise-da.de/datenschutz. Konzeption und Grafik: www.gallun.de

“

Die Autos müssen leben. Vom Rumstehen gehen sie nur kaputt

“

Kopf einreißen, Oldtimer nicht als komplizierte, elitäre Museumsstücke, sondern als einmalige Erfahrung begreifen. Auf der anderen Seite sind die Anforderungen an Gastfahrer hoch: Neben Alter, Wohnort und Dauer des Führerscheinbesitzes – mindestens fünf Jahre – gilt es auch, selbstkritisch die persönliche Oldtimererfahrung einzuschätzen. Novizen sind mit einer Ente sicher besser dran als mit einer Dodge Viper.

Wenn alles zusammenpasst, das richtige Modell und ein Termin gefunden sind, verabreden sich Anbieter und Gastfahrer zur Übergabe. „Das ist eigentlich ganz unkompliziert“, weiß Iris Hammerer. Sie besitzt gleich fünf Klassiker. Doch bei OttoChrom ist ihr 1970er Chevrolet Impala Convertible am gefragtesten. „Offene Amis liegen

im Trend.“ Die langjährige Oldtimerfahrerin finanziert mit dem Sharing die Nebenkosten ihres Fuhrparks und hält gleichzeitig das alte Blech am Laufen. „Die Autos müssen leben. Vom Rumstehen gehen sie nur kaputt. Und ich komme ja selbst kaum zum Fahren.“



Iris Hammerer hält ihren Fuhrpark mit OttoChrom am Leben

Manchmal heißt es auch „Nein“

Mit OttoChrom hat sie gute Erfahrungen gemacht. „Nur einmal hat sich schon bei der Einweisung gezeigt, dass Mensch und Maschine nicht miteinander klarkommen. Dann haben wir es einfach gelassen.“ Sicherheit und Vertrauen sind beim Sharing

äußerst wichtig. Deshalb ist jeder Oldtimer vollkaskoversichert. Dazu gibt es Pannenschutz, Bewertungen aller User sowie einen internen Messengerdienst für die persönliche



Die Fahrzeugübergabe gestaltet sich ganz einfach. Eine kurze Einweisung, schon sitzt man selbst hinterm Steuer



Alexander Gregor hat keine Bauchschmerzen, seinen Porsche 944 Turbo in fremde Hände zu geben

Kommunikation. Doch Dirk Salomon gibt Entwarnung: „Wir hatten bei weit über 1000 Vorgängen noch nicht einen Schaden! Die Leute gehen wirklich vorsichtig mit den Autos um. Doch vor allem kehren sie überglücklich von den Touren zurück. Das streichelt auch die Seelen der Besitzenden.“

Keine Platzprobleme, keine Werkstattbesuche, kein leeres Konto, kein Stress. OttoChrom hat die Lösung für viele Oldtimerfans. Für seine Dienste berechnet OttoChrom 15 Prozent der Sharing-Gebühr, die abzüglich einer kleinen Versicherungspauschale direkt an den Anbieter geht.

Das täglich wachsende Angebot, das vom Käfer bis zum Ferrari alles zu bieten hat, spricht damit nicht nur Enthusiasten und Nostalgiker, sondern auch Wochenendtouristen, Hochzeitspaare, Filmteams oder Geburtstagskinder an, denen mit einer Überraschung ein Lebenstraum erfüllt wird. Harald Piendl ergänzt: „Wir hatten auch schon den Fall, dass ein Enkel seinem Opa eine Fahrt in dessen ers-

tem Auto schenkte. Andere Gäste nutzen die ausgiebige Probefahrt, um zu testen, ob das Lieblingsauto womöglich auch auf Dauer was für die eigene Garage ist.“

Die Beweggründe für das Klassiker-Sharing sind vielfältig. Zumal die soziale Komponente nicht zu unterschätzen ist. „Diejenigen, die meinen Flitzer buchen, sind genauso verliebt in Sportwagen wie ich. Da lernt man schnell Gleichgesinnte kennen“, sagt Alexander Gregor. Sein Porsche 944 Turbo spricht vor allem Sportfahrende an. Der Youngtimer von 1990 kostet 325 Euro pro Tag. Keine 20 Minuten dauert die Einweisung für den heutigen Gast. Nachdem dieser einmal um den Block gefahren ist, grinst er über beide Ohren. Und Alexander Gregor lacht. Er kennt diese Reaktion. „Das wird ihm jetzt den ganzen Tag so gehen!“

Hochzeit mit Stern Anna Jahnke hat ihren Mann mit einem Oldtimer von OttoChrom überrascht. „Er liebt alte Autos. Und der Trauzeuge ist dann den Wagen gefahren – ein besonders schöner Mercedes.“





Die Zeit rennt

Schauspieler und Musiker Lenn Kudrjawizki verkörpert nicht nur im ARD-„Kroatien-Krimi“ den Helden

Text: Leon Strohmaier Fotos: Hyundai Motor Deutschland GmbH, flatfoto/Ingo Conrad

Schauspieler, Musiker, Drehbuchautor. Einen Tausendsassa wie Sie muss man einfach fragen: Was treibt Sie aktuell um?

Es ist gerade weniger die Arbeit als das Leben selbst, das mich umtreibt. Seit Corona unser aller Leben bestimmt, habe ich gemerkt, wie fragil diese Welt und wie wichtig das Miteinander ist, um sie zusammenzuhalten. Da kann ich nicht untätig bleiben.

Weltretten ist nicht die einfachste Aufgabe.

Ich bin ein Optimist durch und durch. Aber natürlich merke ich immer wieder: So viel Zeit hast du nicht mehr, um etwas zu bewirken. Ich spüre die Angst. Doch mein Vater hat immer gesagt: „Es gibt nichts Schlechtes ohne etwas Gutes.“

Wie nutzen Sie die wenige Zeit, die Sie haben?

Alle von uns können etwas für die Umwelt tun, und wenn es nur etwas Kleines ist. Auch ein

Tropfen kann eine Welle erzeugen. Persönlich verzichte ich zum Beispiel auf Fleisch, obwohl ich Steaks schmerzlich vermisse. Aber ich versuche, auch in beruflicher Hinsicht etwas zu verändern. Als Musiker habe ich das Berlin Show Orchestra gegründet, ein nachhaltiges, CO₂-neutrales Orchester. Das wurde vor sieben Jahren noch belächelt, heute ist es Inspiration für Besucher, Künstler, Kollegen und Mitarbeitende.

Hat Ihre Überzeugung auch Einfluss auf Ihren Beruf als Schauspieler?

Ich versuche, meiner eigenen Überzeugung so gut es geht gerecht zu werden. Im vergangenen Jahr konnte ich beispielsweise rund 30 Flüge zu verschiedenen Drehorten vermeiden, indem ich nach Alternativen gesucht habe. Natürlich wäre es viel schneller und einfacher mit einem Flugzeug gewesen.

Wie wird mit dem Thema Umwelt und Nachhaltigkeit in Ihrer Branche umgegangen?

Man merkt, dass sich auch hier etwas ändert. Bestes Beispiel und eines meiner absoluten Karriere-Highlights: die Serie „Vikings“. Es war eine grüne Produktion: kein Plastik am Set, kein Wegwerfgeschirr. Und wer sich respektlos benahm, wurde gefeuert – das galt selbst für Darsteller, auch wenn man das Drehbuch hätte umschreiben müssen.

Wenn Sie zwischen alledem mal Zeit haben, fahren Sie gerne Rennrad. Geht das in Berlin überhaupt?

Mit dem Rennrad habe ich eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 30 km/h. Ausgenommen das Tempelhofer Feld, kann man das in der Stadt nicht ausleben. Dafür fahre ich raus nach Brandenburg, da gibt es wunderschöne Strecken. Aufpassen muss ich dann aber trotzdem. Meine Erfahrung ist, dass Brandenburger keine Fans von Radfahrenden sind.

Sind Sie deshalb 2019 mit dem Bike nach Kroatien gefahren?

(Lacht) Nein. Da Fahrradfahren meine Leidenschaft ist, wollte ich das schon lange mit meinem Engagement verbinden. Mein Rennradtrainer brachte mich dann auf die Idee, mit einem E-Bike CO₂-arm zu den nächsten Dreharbeiten zu fahren und gleichzeitig Geld für „Leipzig hilft Kindern“ zu sammeln. Dass wir sieben Länder, 14.000 Höhenmeter und die Alpen bei –4 Grad bezwingen müssen, war mir damals aber nicht bewusst.

Zwei Jahre später dann die gleiche Tour, dieses Mal aber mit einem E-Auto. Warum?

Ich bin auch für UNICEF im Einsatz. Im Winter 2020 gab es ein schlimmes Erdbeben in Kroatien, unter dem besonders die Kinder litten. In Zusammenarbeit mit meinen Partnern bin ich ins Erdbebengebiet und anschließend quer durch Europa zu verschiedenen Drehorten gefahren, konnte wieder Spendengelder sammeln und gleichzeitig zeigen, dass E-Mobilität weiter ist, als viele denken. Denn die Infrastruktur entlang der Strecke war kein Problem. Das Stromer-Bike der letzten Tour haben wir mit Unterstützung von Studio Babelsberg von Keanu Reeves und seinem Team signieren lassen und für UNICEF versteigert.

Der ADAC & ich



» ADAC Mitglied?

Seit 1995! Ich fahre Auto seit 1994 und es war für mich nie eine Option, kein Mitglied zu sein.

Mit dem ADAC verbinde ich viele, viele rettende Momente.

Es klingt nach Werbung, aber es war wirklich so.

» Traumaauto:

Kein konkretes. Aber ich hoffe, dass ich es noch erleben werde, wie Autos fliegen lernen.

» Punkte in Flensburg:

Aktuell steht die Null, es gab aber definitiv auch andere Zeiten. Wenn ich einen Blitzler sehe, wird mir immer noch mulmig (lacht).

» Reisewunsch:

Weltreise mit meiner Familie, so nachhaltig es geht.

» Dieses Lied darf im Auto nicht fehlen:

Wenn es zur Jahreszeit passt, dann definitiv „Driving home for Christmas“. Ansonsten „Another brick in the wall“ von Pink Floyd.

Können Sie alter Technik gar nichts abgewinnen?

Ganz im Gegenteil. Nur weil die Technik voranschreitet, muss ich doch nicht alles Alte gleich wegschmeißen. Ich liebe zum Beispiel Oldtimer. Mein Trabbi, mein erstes Auto überhaupt, steht noch immer in meiner Garage – mit TÜV und fahrbereit!

Was haben Sie in diesem jungen Jahr noch alles vor?

Es stehen viele Projekte an. Die neuen Teile des „Kroatien-Krimi“ sind in der ARD Mediathek zu sehen, weitere sind in Arbeit. „Jack Ryan“ und „Babylon Berlin“ sind in der Pipeline. Ich arbeite an einem neuen Drehbuch und an meiner Biografie. Aber natürlich will ich mich auch weiterhin, u. a. mit meiner Unternehmung „klimaneutral-jetzt.de“, mit der man seine eigene Treibhausgasemission ausgleichen kann, für Mensch und Umwelt einsetzen.

Brandenburgs Barockwunder

Manche, die zum ersten Mal hierherkommen, reiben sich beim Anblick der Klosterkirche verwundert die Augen. Sie glauben, womöglich schon in Sachsen oder gar Bayern zu sein

Text: Matthias Schäfer



Typischerweise sind viele Kirchen in Brandenburg schlicht aus Feldsteinen oder Holz gebaut. Und noch etwas ist ungewöhnlich hier. Wer die Ortsmitte am Klosterteich erreicht hat, kann von der Straßenkreuzung schnurgerade bis zur Stiftskirche schauen. Eine Blickachse, die einen wie magisch in Richtung Klostereingang zieht – vorbei am frischen Grün der in Reih und Glied stehenden Linden. Der Anblick der oval geschnittenen Baumkronen ist ebenso wenig selbstverständlich im Seenland Oder-Spree – wie die Region rund 35 Kilometer südlich von Frankfurt an der Oder genannt wird.

Ein Juwel Mitteleuropas

Die 1268 vom Meißener Markgrafen Heinrich dem Erlauchten gestiftete Klosteranlage ist

eines der wenigen vollständig erhaltenen Zeugnisse zisterziensischer Baukunst. Im Mittelpunkt des Klosters Neuzelle steht die katholische Stiftskirche St. Marien – ein Juwel des Barock, dessen mehr als 70 Meter hoher Glockenturm das Wahrzeichen des Ortes ist. Das ursprünglich gotische Gotteshaus wurde im 17. und 18. Jahrhundert von italienischen und böhmischen Künstlern umgebaut und zählt seitdem zu den bedeutendsten Barockkirchen Mitteleuropas. „Das Kloster Neuzelle ist das Barockwunder Brandenburgs. Es ist eine vollständig erhalten gebliebene Klosteranlage, was selten in Europa ist“, erzählt Norbert Kannoowsky, Geschäftsführer der Stiftung Stift Neuzelle. Dass es ein solches Kloster, das man doch eher in südlicheren Regionen Deutsch-

lands erwarten würde, überhaupt in dieser Region gibt, hängt mit der Geschichte dieses Ortes zusammen: Die Niederlausitz gehörte bis Anfang des 19. Jahrhunderts politisch zu Böhmen und Sachsen. Erst mit dem Wiener Kongress 1815 fiel das Gebiet an Preußen.

Eine Perle des Klosters ist der in diesem Jahr komplett wiederhergestellte Klostergarten. Mit seinen im 18. Jahrhundert errichteten Wegen und Gewässern, seinen steil abfallenden Terrassen sowie seinem historischen Pflanzenbestand, darunter zahlreiche Zitronenbäume, gilt er heute als einziger Barockgarten Brandenburgs. „Ich beobachte, dass viele Gäste bei uns nur die göttliche Perspektive einnehmen – also von oben herab auf den Garten schauen und dann glauben, sie hätten alles gesehen. Doch das ist ein Irrglaube“, sagt Ralf Mainz. Deshalb sollte man auf Anraten des Chefgärtners Zeit mitbringen: „Der Barock lebt ja gerade vom Überfluss, von der Übertreibung und von versteckten Überraschungen.“

Das rund fünf Hektar große Areal war für die Mönche einst nicht nur ein Ort der Ruhe und Besinnung. Ebenso bauten sie hier Wein an. Diese Tradition ließ der Verein der Klosterwinzer im Jahr 2002 wieder aufleben und begann damit, rund 400 Rebstöcke zu pflanzen.

Perfektes Illusionstheater in 3D

Nur wenige Meter vom Weinberg entfernt befindet sich seit wenigen Jahren ein weiteres Highlight der Klosteranlage. Genauer gesagt: Unter

„Neuzelle überrascht im besten Sinne des Wortes. Das Kloster lädt zum Besuch ein, es gibt gute Unterkünfte und kulinarische Angebote, die Spaß machen. Eingebettet in die Weite der Oder-Flusslandschaft, unweit des Schlaubetals, bietet Neuzelle eine einmalige und vor allem auch unerwartete Mischung aus Kultur, Natur und Spiritualität.“

Dieter Hütte,

Vorstand für Tourismus im ADAC Berlin-Brandenburg und Geschäftsführer der TMB
Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH



dem Weinberg wird ein ganz besonderer Schatz aufbewahrt, der seit März 2015 besichtigt werden kann. Das sogenannte Himmlische Theater: ein Museum, das eigens für die Neuzeller Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab unterirdisch gebaut wurde. „Dabei handelt es sich um ein dreidimensionales barockes Bühnenbild, mit dem in 15 Szenen die barocke Leidensgeschichte Jesu dargestellt wird. Das ist europaweit in seiner künstlerischen Darstellung und Vollständigkeit einzigartig“, erklärt Norbert Kannowsky. Die um 1750 entstandenen Darstellungen lagen 150 Jahre lang verborgen im Turm der Stiftskirche – Regenwasser und Taubenkot ausgesetzt. Heute, nach aufwendiger Restaurierung, gelten sie als sensationell. Hintereinander gestaffelt wirken diese Holzrahmenkulissen aus bemalter Leinwand in dem dunklen Raum ohne Fenster wie eine Theaterbühne. >

Das Areal des Klosters ist rund fünf Hektar groß. Genug Platz für Ruhe, Besinnung und Gartenarbeit





Neuzelle gehört zu den größten Barockdenkmälern Ost- und Norddeutschlands. Das liegt an den prachtvollen Kirchen ...



... **einzigartigen** Kunstschätzen wie im „Himmlichen Theater“ ...



... **und dem in diesem Jahr** komplett wiederhergestellten Klostergarten inklusive Kreuzgang

So viele Eindrücke und Superlative machen früher oder später hungrig und durstig. Wie wäre es dann mit einem erlesenen Mahl in der Wilden Klosterküche und vorher als Aperitif einem kräftigen Bier? Dann sollte die nächste Station die letzte noch produzierende Klosterbrauerei im Land Brandenburg sein. Seit mehr als 600 Jahren wird hier nach alter handwerklicher Tradition Bier gebraut. Damals zunächst nur für den Eigenbedarf der Mönche, später ab dem Jahr 1589 auch für die Dörfer um Neuzelle herum. Heute werden die Bierspezialitäten über einen Onlineversand weltweit vertrieben. Der Schwarze Abt ist eine der Sorten und verspricht laut Brauerei eine geheimnisvolle Aura.

Nur wenige Minuten zu Fuß, gleich um die Ecke, befindet sich das Restaurant Wilde Klosterküche. Hier steht Küchenchef Manuel Bunke am Herd. Seine Philosophie: mutig und offen für neue Geschmackserlebnisse sein. Dabei lässt er sich von Klassikern der deutschen Küche inspirieren und verleiht diesen durch internationale Einflüsse einen zeitgenössischen Anstrich. „Authentische Küche braucht gute Zutaten aus der Umgebung“, ist Manuel Bunke überzeugt. So finden sich auf der Karte je nach Saison Speisen wie Soljanka mit Dill und Paprika, Leberwurst mit blauen Kartoffeln, Sensesaat und Krautsalat, ebenso vegetarische Gerichte wie Kürbis mit Grünkohl, Büffelmozzarella und Rose wieder.

Damit wird ein Ausflug nach Neuzelle erst so richtig abgerundet. Und wer meint, dann immer noch nicht alles gesehen zu haben, der übernachtet im Klosterhotel direkt neben der Wilden Klosterküche oder im Landhaushotel Prinz Albrecht unmittelbar am Klosterteich.

KULTUR IM SOMMER IN NEUZELLE

Ein besonderer musikalischer Kunstgenuss ist das jährliche Festival „Oper Oder Spree“, das auch 2022 wieder im Juli und August stattfinden soll. Die Veranstaltung zählt seit vielen Jahren zu den kulturtouristischen Höhepunkten im Brandenburger Kultursommer.

› operoderspree.de

Weitere Informationen: reiseland-brandenburg.de



ADAC Reisen

Ziele für Entdecker.

Jetzt Ihren Urlaub mit gutem Gefühl buchen:
auf adacreisen.de, telefonisch und in jedem ADAC Reisebüro.
Unser ADAC Reiseexpertenteam berät Sie gerne individuell.



Jetzt Angebote entdecken und buchen:

 adacreisen.de  **069 153 22 55 22***  **ADAC Reisebüro vor Ort (adacreisen.de/adac-reisebueros)**

*Ortstarif der Deutschen Telekom aus dem deutschen Festnetz. Kosten aus anderen Festnetzen oder Mobilfunkkosten können abweichen.

DeLoreans auf Berliner Art

BeIntelli ist das Schaufensterprojekt für autonomes Fahren, an dem auch der ADAC Berlin-Brandenburg beteiligt ist. Die Teststrecke mitten in Berlin ist bereits teilweise ausgerüstet. Diese Fahrzeuge sollen hier schon bald vollkommen selbstständig unterwegs sein

Text: Leon Strohmaier & DAI-Labor Grafik: Viviane Voigt



Transporter und Lieferroboter

Das Duo aus Transporter und Lieferroboter bildet autonome Paketdienst- und Logistikszenerien ab. Die Lieferroboter fahren im Transporter mit, werden von ihm mit Paketen bestückt und übergeben diese am Zielort.

ZENTRALE FRAGESTELLUNGEN

Wie groß ist der Nutzen autonomer und vernetzter Fahrzeuge für Empfänger?

Wie können Lieferroboter Paketzustellungen auf der letzten Meile eigenständig ausführen?

Wie können Lieferungen schneller, individueller und emissionsärmer zugestellt werden?



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

> Weitere Infos auf be-intelli.com

Die Teststrecke von
BeIntelli finden Sie hier:
> adac.de/
[beintelli-teststrecke](https://beintelli-teststrecke.de)



Busse

Eine Großstadt ohne Busverkehr?
Unvorstellbar. Auch in Zukunft wird mit Bussen im täglichen Stadtbild geplant. Um die Szenarien des autonomen fahrenden ÖPNV abzubilden, wird ein Bus des Modells MAN Lion's City 12 E umgebaut. Geplant ist, den Bus ab dem vierten Quartal 2022 auf das Testfeld zu schicken.

ZIEL: ERLEBBARKEIT & ERKLÄRBARKEIT

In diesem Bus können bereits während der Projektlaufzeit Menschen kostenfrei mitfahren und sich so mit dem Thema „autonomes & vernetztes Fahren“ auseinandersetzen.

Mehrere Displays werden die Passagiere über künstliche Intelligenz, getroffene Fahrentscheidungen usw. informieren. Zusätzlich wird ein Chatbot verbaut, der im Bus die Fragen der Fahrgäste beantwortet.



Pkw

Mit einem speziell umgerüsteten VW Tiguan wird der Individualverkehr, also privat genutzte Fahrzeuge, Sharing-Autos, aber auch Taxi-Services, abgebildet. Vollständig ausgerüstet, ist der Pkw schon jetzt im Testfeld unterwegs.

ZENTRALE FRAGESTELLUNGEN

- Wie kann die Zeit bei der Parkplatzsuche reduziert werden?
- Welche Auswirkung hat das autonome, vernetzte Fahren auf die Fahrzeit?
- Wie können Konfliktpunkte mit anderen Verkehrsteilnehmenden aufgelöst bzw. antizipiert werden, um Unfallzahlen zu reduzieren?



Termine

ADAC Entdeckertouren

Die exklusiven Entdeckertouren des ADAC Berlin-Brandenburg ermöglichen unseren Mitgliedern, ihre Heimat aus ungewohnten Blickwinkeln zu betrachten und Bekanntes in einem neuen Kontext zu sehen

2.4.2022

Haus des Rundfunks

Tosender Verkehr und Hektik treffen rund um den futuristischen Koloss des ICC auf ruhige Straßen, Parks und Plätze. Ebenso widersprüchlich sind die anderen Bauten dieser Gegend. Die Tour führt zu einigen Beispielen dieser für die 1920er-Jahre typischen Bauweisen. Teilnehmende können sich zudem im Haus des Rundfunks auf die Spuren der Radiogeschichte begeben. Der heutige Sitz des Rundfunks Berlin-Brandenburg (RBB) befindet sich in einem der ersten Rundfunkgebäude Europas.

» **Preis pro Person: 25 Euro, Beginn: 12.30 Uhr, Dauer: ca. 4 Stunden,**

Veranstalter: cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin

30.4.2022

Das Bayerische Viertel

Um 1900 gründete Georg Haberland vor den Toren Berlins einen neuen Stadtteil, in dem die Straßen bayerische Namen erhielten. Die repräsentativen Bauten mit großen Wohnungen sollten gut verdienende Berlinerinnen und Berliner in den angesagten Westen locken. Dem Ruf Haberlands folgten zahlreiche Berühmtheiten wie Albert Einstein. Das Bayerische Viertel ist heute eine spannende Mischung aus Glamour und Gedenken, die die Teilnehmenden dieser Tour eindrucksvoll vermittelt bekommen.

» **Preis pro Person: 28 Euro, Beginn: 11 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden,**

Veranstalter: cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin

7.5.2022

Ahoi! Besuch des Alten Schiffshebewerks Niederfinow

Die Sonderführung „Ins Herz des Hebewerkes“ führt die Teilnehmenden dieser Entdeckertour in die technischen Anlagen des alten Schiffshebewerks hinein. Seine knapp 90 Jahre sind dem heutigen Industriedenkmal „Altes Schiffshebewerk Niederfinow“ gar nicht anzusehen. Auch die Leistung eines der größten Schiff-Fahrstühle Europas ist nach wie vor beeindruckend: Jährlich überwinden ca. 20.000 Wasserfahrzeuge mit seiner Hilfe den 36 Meter hohen Geländesprung im Oder-Havel-Kanal.

» **Preis pro Person: 15 Euro, Beginn: 10 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden, Veranstalter: SHW Tourismus- und Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Niederfinow mbH, Kraffthaus, Lieper Schleuse 6, 16248 Niederfinow**

Termine mit Vorbehalt. Infos und Anmeldung unter T 030 868 62 67 oder per Mail an entdeckertouren@bbr.adac.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19, 80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Sandra Hass (V.i. S.d.P.),
ADAC Berlin-Brandenburg e.V.,
Bundesallee 29/30, 10717 Berlin

Redaktion

Leon Strohmaier

Produktion

storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5,
80805 München

Verlag

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Vermarktung

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Geschäftsführung

Burkhard Graßmann

Verantwortlich für den
Anzeigenteil: Florian Biechele,
Arabellastraße 23,
81925 München

Druck

Burda Druck GmbH, Hauptstraße
130, 77652 Offenburg,
T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Brand Community Network GmbH,
Alleinige Gesellschafterin: Burda Magazine
Holding GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit
beschränkter Haftung. Deren alleinige
Gesellschafterin: Hubert Burda Media
Holding Kommanditgesellschaft. Deren
persönlich haftende Gesellschafter
sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger,
Offenburg, und die Hubert Burda
Media Holding Geschäftsführung SE.



Auto zulassen **im Internet:** So hilft Ihnen der ADAC

Viele Leistungen der Kfz-Zulassungsstelle können online genutzt werden. Doch nicht jedem fällt das Ausfüllen von Internet-Formularen leicht. Der ADAC unterstützt Sie bei der Online-Fahrzeugzulassung.

- Fahrzeugumschreibung bei Halterwechsel
- Wiederezulassung
- Abmeldung

Einfach Termin in der ADAC Geschäftsstelle Berlin-Wilmersdorf buchen, mit den Unterlagen vorbeikommen und mit Unterstützung der ADAC Technik-Experten den Antrag für Ihr Fahrzeug online stellen.

Weitere Infos finden Sie unter adac.de/bbr.

- 🏠 Bundesallee 29/30, 10717 Berlin
- ☎ T 030 86 86 271
- ✉ service@bbr.adac.de
- 🌐 adac.de/bbr

Mit MS Amadea zu den schönsten Orten zwischen Baltikum und Westeuropa

Astoria
Kreuzfahrten-Zentrale
☎ **0800 / 8 22 27 08**
Gebührenfreie Buchungshotline

© Phoenix

PHOENIX
REISEN GMBH BONN



MS Amadea - das traumhafte Schiff, bekannt aus Funk & TV

EXKLUSIVER BUCHUNGSVORTEIL:
Inkl. Ausflugs Guthaben 150 € p.P.



© Phoenix

Perlen des Baltikums

12 Tage | ab/bis Bremerhaven
30.08. - 11.09.2022



ab **€2.499** p.P.
2-Bett Außen

Großbritannien für Genießer

12 Tage | ab/bis Bremerhaven
18.09. - 30.09.2022



ab **€2.299** p.P.
2-Bett Außen

Die schönsten Küstenziele Westeuropas

14 Tage | ab/bis Bremerhaven
30.09. - 14.10.2022



ab **€2.499** p.P.
2-Bett Außen

2-Bett-Kabine	Deck	30.08.2022	18.09.2022	30.09.2022
Außenkabine*	diverse	2.499 €	2.299 €	2.499 €
Außenkabine	Saturn	2.699 €	2.499 €	2.699 €
Außenkabine	Promenade	2.899 €	2.699 €	2.899 €
Superior mit Balkon	Lido	3.699 €	3.499 €	3.999 €
Superior mit Balkon	Jupiter	4.099 €	3.899 €	4.399 €
Junior Suite mit Balkon	Panorama	4.899 €	4.699 €	5.399 €
Ausflugs Guthaben p.P.		150 €	150 €	150 €



© Daniel - AdobeStock | London

Eingeschlossene Leistungen

Schiffsreise in der gewählten Kabine · Vollpension an Bord · Ein- und Ausschiffungsgebühren in allen Häfen · Bordveranstaltungen · Benutzung der Bordeinrichtungen · Betreuung durch erfahrenes Phoenix-Reiseleitererteam · Reiseführer bzw. Länderinformationen u.v.m.

Für die Reisen ist ein vollständiger Impfschutz notwendig!

*Glückskabine: Ihre Kabinennummer erhalten Sie bei der Einschiffung. Weitere Kabinenkategorien und Einzelkabinen auf Anfrage verfügbar. Limitiertes Kontingent, Zwischenverkauf unter Vorbehalt. Preise verstehen sich pro Person in Euro bei Doppelbelegung. Parkplatz in Bremerhaven oder Bus An-/Abreise auf Anfrage buchbar. An Bord gilt das aktuelle Phoenix Hygiene- & Sicherheitskonzept. Für diese Kreuzfahrten benötigen deutsche Staatsbürger einen bis 6 Monate nach Reiseende gültigen Reisepass. Reisende anderer Nationalitäten erhalten Informationen zu den Einreisebestimmungen auf Anfrage. Um auf Ihre individuellen Bedürfnisse zum barrierefreien Reisen eingehen zu können, informieren Sie uns bitte rechtzeitig vor Buchung! Das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs wird Ihnen vor Buchung ausgehändigt. Nach Erhalt der Reisebestätigung ist eine Anzahlung von 20% auf den Reisepreis fällig. Restzahlung 20 Tage vor Reiseantritt. Es gelten die AGBs des Veranstalters. Veranstalter: Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Straße 14, 53111 Bonn.

Astoria
Kreuzfahrten-Zentrale

Dielingerstraße 1-6 · 49074 Osnabrück

info@kreuzfahrten-zentrale.de

☎ **0800 / 8 22 27 08**

www.kreuzfahrten-zentrale.de